Bundesamt für Naturschutz

Bonn, 20. Juni 2023

Vergabekriterien zur Vergabe des Vorhabens „Untersuchungen zum Beitrag von *Arctica islandica* zur Kohlenstoffspeicherung und Biodiversität in der Ostsee (ArKoBi)“

BfN-Vergabe-Nr. 3523NK0500

Inhaltsverzeichnis

1 Prüfung und Wertung der Angebote 1

1.1 Angemessene Preise 1

1.2 Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots 2

2 Eignungskriterien 2

3 Zuschlagskriterien 4

1 Prüfung und Wertung der Angebote

Nach Ablauf der Angebotsfrist werden die Angebote einer Prüfung und Wertung unterzogen. Nach der formalen Prüfung des Angebotes wird geprüft, ob ein*e Bieter*in die für die Durchführung des Auftrags notwendige Eignung besitzt und nicht nach §§ 123 oder 124 GWB ausgeschlossen werden muss.

1.1 Angemessene Preise

Das BfN verlangt von Ihnen Aufklärung, wenn die Preise Ihres Angebotes im Verhältnis zu der zu erbringenden Leistung ungewöhnlich niedrig erscheinen. Kann das BfN nach der Prüfung die ungewöhnlich niedrige Höhe der angebotenen Preise bzw. Kosten nicht zufriedenstellend aufklären, können Sie ausgeschlossen werden. Der Ausschluss erfolgt zwingend, wenn Verpflichtungen nach § 128 Abs. 1 GWB nicht eingehalten werden oder Sie an der Aufklärung nicht mitwirken.

1.2 Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste bedingungsgemäße Angebot erteilt.

Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot, bei dem die Leistungskennzahl (L) und die Preiskennzahl (P) im günstigsten Verhältnis zueinanderstehen.

Die Leistungskennzahl (L) spiegelt den Erfüllungsgrad der angebotenen Leistung bezogen auf die Anforderungen an die Leistung (Leistungskriterien) wider. Die Leistungskennzahl (L) wird auf Basis der in Ziffern 2 und 3 geforderten Nachweise und Erklärungen zur Leistung ermittelt. Entsprechend den Angaben dort wird der Erfüllungsgrad der Leistungskriterien bewertet. Die vergebenen Punktzahlen gehen mit ihrer individuellen Gewichtung in das Gesamtergebnis ein.

Die Preiskennzahl (P) ist identisch mit dem Gesamtpreis im Vordruck „Angebotsformular“ inkl. der gesetzlichen (Einfuhr-)Umsatzsteuer.

Mittels Division der Leistungskennzahl (L) durch die Preiskennzahl (P) wird die Kennzahl der Wirtschaftlichkeit (Z) für das Preis-Leistungs-Verhältnis ermittelt. Auf Basis dieser Kennzahl wird eine Rangfolge der Angebote hergestellt. Das Angebot mit dem höchsten Quotienten Z ist das wirtschaftlichste.

Die Formel lautet: $Z=L/P$

2 Eignungskriterien

Zur Beurteilung der Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) sind mit dem Angebot folgende Unterlagen vorzulegen:

2.1 Unternehmensdarstellung

a) Standort und Struktur der Einrichtung
b) Einrichtungsschwerpunkte, Dienstleistungs- und Forschungsspektrum
c) Einrichtungsgröße (Personalbestand der letzten 5 Jahre)
d) Vorhandene Ausstattung, insbes. mit Hinblick auf die zu erbringende Leistung
e) Referenzen zu projektrelevanten Tätigkeiten

2.2 Projektteam

Anzahl und Qualifikation der Mitarbeitenden sowie Art des Beschäftigungsverhältnisses (festangestellt, freiberuflich), die zur Leistungserbringung eingesetzt werden, sind darzustellen. Die für die jeweiligen Arbeitspakete vorgesehenen Bearbeiter*innen bzw. Institutionen sind zu benennen und entsprechende Kompetenzprofile der vorgesehenen Einzelpersonen (insbesondere für Projektleitung und -koordination) sind dem Angebot beizufügen.

2.3 Projektspezifische Anforderungen

a) Das Angebot muss vollständig sein, d.h. alle genannten Positionen umfassen.
b) Kenntnisse und Erfahrungen in folgenden Themenfeldern müssen mindestens vorhanden sein: 1. Großmuscheln, marines Makrozoobenthos, 2. Biodiversität, Naturschutz, natürlicher Klimaschutz, 3. Modellierung (z.B. von Verbreitungsdaten).

c) Erfahrungen im wissenschaftlichen Aufarbeiten von Informationen (insbesondere der Literaturrecherche und -auswertung).
d) Erfahrungen im Projektmanagement.
e) Gute deutsche und englische Sprachkenntnisse werden vorausgesetzt.
f) Hohe Einsatzbereitschaft, Verlässlichkeit, Flexibilität und Identifikation mit der Aufgabenstellung werden vorausgesetzt.

2.4 Referenzen

Die genannten Anforderungen an den Auftragnehmenden sind mit konkreten Projektreferenzen zu belegen (siehe 2.1e). Zu den Referenzprojekten sind folgende Angaben mitzuteilen (Nennung einschlägiger Referenzprojekte aus den letzten 5 Jahren):

a) Titel, Dauer und Mittelumfang des Projekts.
b) Auftraggeber oder Eigenforschung, ggf. Kooperationspartner.
c) Herstellen inhaltlicher Bezüge zu projektrelevanten Inhalten (insbesondere die unter 2.3b genannten Themenfelder „Großmuscheln, marines Makrozoobenthos“, „Biodiversität, Naturschutz, Natürlicher Klimaschutz“, „Modellierung (z.B. von Verbreitungsdaten)“)
d) Eingesetzte Methoden und Werkzeuge.
e) Ergebnisse und Veröffentlichungen.
f) Besonderheiten (innovative Lösungsansätze, etc.).

2.5 Kommunikation und Qualitätsmanagement

a) Darstellung der internen Arbeitsweise und (auch externen) Kommunikation (Bewerkstelligung eines regelmäßigen Austauschs mit der Fachbetreuung, Verhalten bei unerwarteten Schwierigkeiten fachlicher oder personeller Art, etc.)
b) Darstellung des geplanten Qualitätsmanagements in Hinblick auf die einzelnen Arbeitsschritte und insbesondere deren Verknüpfung

Weitere Hinweise:

Im Falle einer Beschäftigung / Neueinstellung von Bachelor- / Master- und / oder Promotionsstudent*innen und / oder Postdoktorand*innen (PostDocs) zur Bearbeitung einzelner Teilaufgaben (im Falle von Promotionsstudent*innen/PostDocs auch Arbeitspakete denkbar) ist sicherzustellen, dass diese der Komplexität der Aufgabe sowohl fachlich als auch persönlich gewachsen sind. Projektleitung und -koordination sind zwingend durch erfahrenes Wissenschaftspersonal zu übernehmen, eine enge Betreuung der Studierenden muss gewährleistet sein. Es ist darzustellen, welche Arbeitspakete / Teilaufgaben für die Vergabe an Studierende vorgesehen sind (bei Bachelor- / Masterstudent*innen sofern bereits absehbar) und wie diese an die Aufgabe herangeführt werden bzw. wie eine enge Betreuung und ein entsprechendes Qualitätsmanagement sichergestellt werden.

Im Falle einer Beschäftigung von Unterauftragnehmer*innen und / oder einer Kooperation mit einer anderen / externen Einrichtung sind sämtliche Angaben auch für diese Einrichtung vorzulegen. Es ist dabei kenntlich zu machen, welche Teilaufgaben durch Unterauftragnehmer*innen

/ Kooperationspartner übernommen werden sollen und wie die Zusammenarbeit gestaltet wird, insbesondere hinsichtlich Kommunikation und Qualitätsmanagement. Ggf. ist eine bereits erfolgte Zusammenarbeit mit den entsprechenden Personen / der entsprechenden Einrichtung kurz darzustellen (mit Angabe von: Zeitraum, Projekt, dabei entstandene Produkte / Publikationen).

Sollten bestimmte Teilaufgaben zwar vollständig durch eigenes Personal, aber in den Räumlichkeiten (z.B. Laboren) einer anderen Einrichtung durchgeführt werden, kann auf eine Darstellung aller oben geforderten Angaben für diese Einrichtung verzichtet werden. Es ist dann lediglich darzustellen, warum und zu welchem Zweck die externen Räumlichkeiten genutzt werden. Das Einverständnis / die Kooperationsbereitschaft der Einrichtung ist bereits nachzuweisen. Gleiches gilt für die Nutzung nicht institutseigener Ausrüstung (zum Forschungsschiff nicht notwendig, wenn dieses durch BfN bereitgestellt werden soll).

3 Zuschlagskriterien

Die Angebote werden vom BfN anhand von qualitativen Zuschlagskriterien auf der Grundlage von Leistungskriterien bewertet, welche an einer durchgängigen Wertungsskala von 0 bis 4 Bewertungspunkten (BP) ausgerichtet sind:

BP	Zielerreichungsgrad
0	Es sind keine Angaben vorhanden oder in Bezug auf das abgefragte Kriterium lassen die Ausführungen erwarten, dass die Auftragsausführung den Anforderungen des BfN **nur in unzureichendem Maße** entsprechen wird.
1	In Bezug auf das abgefragte Kriterium lassen die Ausführungen erwarten, dass die Auftragsausführung den Anforderungen des BfN **in ausreichendem Maße** entsprechen wird.
2	In Bezug auf das abgefragte Kriterium lassen die Ausführungen erwarten, dass die Auftragsausführung den Anforderungen des BfN **weitgehend entsprechen** wird.
3	In Bezug auf das abgefragte Kriterium lassen die Ausführungen erwarten, dass die Auftragsausführung den Anforderungen des BfN **voll entsprechen** wird.
4	In Bezug auf das abgefragte Kriterium lassen die Ausführungen erwarten, dass die Auftragsausführung den Anforderungen des BfN **in besonderem Maße entsprechen** wird.

Zur Orientierung werden bei jedem Kriterium die Voraussetzungen angegeben, die erfüllt sein müssen, damit das Angebot bzgl. dieses Kriteriums des BfN mit 0 BP, 1 BP, 2BP, 3BP oder 4 BP bewertet wird.

Bei den Kriterien muss das Angebot jeweils mindestens 1 BP (BP_{min} = 1) erzielen (Mindestanforderung). Erfüllt ein Angebot bei mindestens einem Kriterium nicht die definierte Mindestanforderung, so wird dieses Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

Bei den verbleibenden Angeboten ergeben sich die maßgeblichen Leistungspunkte (LP) aus dem Produkt der bei den einzelnen Kriterien erzielten BP und der vom BfN für die jeweiligen Kriterien vorgegebenen Gewichtungsfaktoren (GF).

Um die voraussichtliche Qualität der Leistung aufgrund Ihres Angebotes bewerten zu können, sind von Ihnen in einem selbsterstellten Dokument zu den nachfolgenden Leistungskriterien Angaben zu machen bzw. die dort aufgeführten Fragen zu beantworten. Ihre Ausführungen werden nach Leistungspunkten bewertet, die hier anschließend erläutert werden. Die Bewertung dient der Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Antwort ausschließlich für das jeweilige Leistungskriterium zur Wertung herangezogen und nicht bei der Wertung eines anderen Leistungskriteriums mitberücksichtigt wird.

Für die Bewertung Ihrer Ausführungen zu den Leistungskriterien werden folgende Punktzahlen vergeben:

Nr.	Kriterien	BP_{min}	GF	LP_{min}	LP_{max}
1	**Arbeitspaket 1 „Konzeptentwicklung“**	**1**	**6**	**6**	**24**
	Stellen Sie auf maximal 3 DIN A4-Seiten Ihr Verständnis und Vorgehen zur Bearbeitung von Arbeitspaket 1 dar. Gehen Sie hierbei **insbesondere auf folgende Punkte** ein: **1)** Relevanz des Projektes vor dem Hintergrund des natürlichen Klimaschutzes und Biodiversitätsschutzes; **2)** Vorgehen bei der Literaturrecherche; **3)** Vorgehen bei der Ausfahrtenplanung im Rahmen der Konzepterstellung (Zeitpunkte der Probenahmen, Kriterien für Stationsauswahl, Beprobungsmethoden für unterschiedliche Aufgabenstellungen, ggf. Darstellung der Einbindung in bereits geplante Ausfahrten) **4)** Umgang im Rahmen der Konzepterstellung mit offenen Fragen, die sich erst im Laufe des Projektes beantworten lassen (z.B. hinsichtlich Versuchsaufbau). **Bewertungsskala** (durchgängig von 0 bis 4 BP):				

	0 BP: Die Ausführungen fehlen oder die Umsetzung des Arbeitspaketes ist insgesamt nicht ausreichend schlüssig beschrieben. Die Ausarbeitung lässt keine umfassende Auseinandersetzung mit bzw. kein hinreichendes Verständnis der Thematik erkennen. **1 BP**: Die Umsetzung des Arbeitspaketes ist insgesamt nur ansatzweise bzw. gerade ausreichend schlüssig beschrieben. Die Ausarbeitung lässt eine Auseinandersetzung bzw. ein Verständnis der Thematik nur ansatzweise erkennen. **2 BP**: Die Umsetzung des Arbeitspaketes ist insgesamt ausführlich und nachvollziehbar beschrieben. Die Ausarbeitung lässt eine Auseinandersetzung mit bzw. ein Verständnis der Thematik erkennen, geht inhaltlich jedoch nicht über die in der Leistungsbeschreibung dargestellten Sachverhalte hinaus. **3 BP**: Die Umsetzung des Arbeitspaketes ist insgesamt sehr ausführlich und überzeugend beschrieben. Die Ausarbeitung lässt eine tiefe Auseinandersetzung mit bzw. ein tiefes Verständnis der Thematik erkennen und geht inhaltlich über die in der Leistungsbeschreibung dargestellten Sachverhalte hinaus. **4 BP**: Die Umsetzung des Arbeitspaketes ist insgesamt außergewöhnlich ausführlich und überzeugend beschrieben. Die Ausarbeitung lässt ein außergewöhnlich tiefes Verständnis der Thematik erkennen und geht inhaltlich weit über die in der Leistungsbeschreibung dargestellten Sachverhalte hinaus.				
2	**Arbeitspaket 2: Beitrag von *A. islandica* zur Biodiversität - Populations- und Reproduktionsentwicklung im NSG „Fehmarnbelt“**	**1**	**10**	**10**	**40**
	Stellen Sie auf maximal 6 DIN A4-Seite Ihr Verständnis und Vorgehen zur Bearbeitung von Arbeitspaket 2 dar. Berücksichtigen Sie hierbei **insbesondere folgende Punkte**: **1)** Vorgehen bei der Datenrecherche;				

	2) Vorgehen bei der Ermittlung des Genoms der Art aus der Nord- bzw. Ostsee; **3)** Vorgehen bei der Modellierung der verschiedenen Szenarien (Berücksichtigung abiotischer Daten, Einbeziehen von Nutzungsdaten, siehe Leistungsbeschreibung 3.2 f I bis III); **4)** Besondere methodische Herausforderungen und mögliche Lösungsansätze; **5)** Besondere Eignung/Referenzen/Kooperationen, die einer erfolgreichen Bearbeitung des APs zuträglich sind und über die in Kap 2 genannten erforderlichen Eignungskriterien hinausgehen. **Bewertungsskala** (durchgängig von 0 bis 4 BP): Die für das Arbeitspaket 1 dargestellte Bewertungsskala gilt auch für das Arbeitspaket 2.				
3	**Arbeitspaket 3: *A. islandica* als potentielle Kohlenstoffsenke und ihre damit einhergehende Bedeutung innerhalb ihres Lebensraums in der Ostsee**	**1**	**10**	**10**	**40**
	Stellen Sie auf maximal 6 DIN A4-Seite Ihr Verständnis und Vorgehen zur Bearbeitung von Arbeitspaket 3 dar. Berücksichtigen Sie hierbei **insbesondere folgende Punkte**: **1)** Herangehensweise zur Erstellung der CO_2-Bilanzierung von *A. islandica*; **2)** Darstellung der Verknüpfung (inhaltlich und methodisch) mit Arbeitspaket 2; **3)** Besondere methodische Herausforderungen und mögliche Lösungsansätze; **4)** Besondere Eignung/Referenzen/Kooperationen, die einer erfolgreichen Bearbeitung des APs zuträglich sind und über die in Kap 2 genannten erforderlichen Eignungskriterien hinausgehen. **Bewertungsskala** (durchgängig von 0 bis 4 BP): Die für das Arbeitspaket 1 dargestellte Bewertungsskala gilt auch für das Arbeitspaket 2.				
4	**Arbeitspaket 4: Endbericht**	**1**	**4**	**4**	**16**

	Stellen Sie auf maximal 2 DIN A4-Seite Ihr Verständnis und Vorgehen zur Bearbeitung von Arbeitspaket 4 dar. Berücksichtigen Sie hierbei **insbesondere folgende Punkte**: **1)** Qualitätsmanagement bei der Erstellung des Endberichts; **2)** Sicherstellung der Einhaltung des Zeitplans. **Bewertungsskala** (durchgängig von 0 bis 4 BP): **Bewertungsskala** (durchgängig von 0 bis 4 BP): **0 BP**: Die Darstellung des Qualitätsmanagements fehlt, ist lückenhaft oder erscheint insgesamt als nicht ausreichend. **1 BP**: Die Darstellung des Qualitätsmanagements ist insgesamt nur ansatzweise bzw. gerade ausreichend schlüssig und erscheint insgesamt als ausreichend. **2 BP**: Die Darstellung des Qualitätsmanagements ist ausführlich und gut nachvollziehbar. **3 BP**: Die Darstellung des Qualitätsmanagements ist sehr ausführlich und nachvollziehbar. **4 BP**: Die Darstellung des Kommunikations- und Qualitätsmanagements ist über die Maße ausführlich und nachvollziehbar.				
3	**Kosten- und Ablaufplan**	**1**	**2**	**2**	**8**
	Erstellen Sie bitte einen tabellarisch strukturierten Kostenplan aus dem hervorgeht, wie viel Personal mit welchen Tagessätzen (zzgl. Umsatzsteuer und inkl. Gemeinkosten etc.) und mit welchem Umfang (in Personentagen) für die Bearbeitung der einzelnen Leistungspakete eingeplant wird. Geben Sie darüber hinaus bitte auch die aus den zuvor angegebenen Tagessätzen und kalkulierten Personentagen resultierenden Personalkosten, ggf. anfallende Reisekosten, ggf. anfallende Materialkosten (setzen sich diese aus mehreren größeren Einzelpositionen zusammen, so sind diese in einer separaten Tabelle aufzuschlüsseln) und die Höhe der Gesamtkosten der einzelnen Positionen an. Die Bewertung des				

	Kostenplans erfolgt unabhängig von der Bewertung des Angebotspreises. Zusätzlich ist ein Erstentwurf eines Arbeits- und Zeitplans (Ablaufplan) zu erstellen, der alle Positionen des Leistungsbildes umfasst (siehe Leistungsbeschreibung, Kap. 3). **Bewertungsskala** (durchgängig von 0 bis 4 BP): **0 BP**: Der Kosten- und Ablaufplan fehlt, ist lückenhaft oder erscheint insgesamt für eine erfolgreiche und fristgerechte Durchführung Projektes als nicht geeignet. **1 BP**: Der Kosten- und Ablaufplan ist insgesamt nur ansatzweise bzw. gerade ausreichend schlüssig dargestellt, lässt einen fristgerechten und erfolgreichen Projektverlauf aber voraussichtlich erwarten. **2 BP**: Insgesamt ausführliche und plausible Darstellung des Kosten- und Ablaufplans. Der Kostenplan zeigt im Wesentlichen schlüssig auf, welcher Personalaufwand in Personentagen für jeden Arbeitsschritt veranschlagt wird. Der Kostenplan lässt einen fristgerechten und erfolgreichen Projektverlauf erwarten. **3 BP**: Insgesamt sehr ausführliche und plausible Darstellung des Kosten- und Ablaufplans. Der Kostenplan zeigt schlüssig auf, welcher Personalaufwand in Personentagen für jeden Arbeitsschritt veranschlagt wird. Der Kostenplan lässt einen fristgerechten und erfolgreichen Projektverlauf sicher erwarten. **4 BP**: Insgesamt über die Maße ausführliche und plausible Darstellung des Kosten- und Ablaufplans. Der Kostenplan zeigt überdurchschnittlich detailliert und schlüssig auf, welcher Personalaufwand in Personentagen für jeden Arbeitsschritt veranschlagt wird. Der Kostenplan lässt einen fristgerechten und erfolgreichen Projektverlauf sehr sicher erwarten.				
Gesamt				**32**	**128**